



CSU-Stadtratsfraktion Rathausplatz 2 90403 Nürnberg

**Herrn Oberbürgermeister
Dr. Ulrich Maly
Rathausplatz 2
90403 Nürnberg**

**Wolff'scher Bau des Rathauses
Zimmer 58
Rathausplatz 2, 90403 Nürnberg
Telefon: 09 11 / 231 - 2907
Telefax: 09 11 / 231 - 4051
E-Mail: csu@stadt.nuernberg.de
www.csu-stadtratsfraktion.nuernberg.de**

**er/ 17.12.09
Brückner**

Mehr Kundenbindung bei der N-ERGIE

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Städtischen Werke Nürnberg tragen durch ihre Töchter zu einem erheblichen Anteil zur Finanzierung der kommunalen Aufgaben bei. So ist der Öffentliche Nahverkehr in Nürnberg ein Zuschussbetrieb, dessen Defizit durch die N-ERGIE gedeckt wird.

Die N-ERGIE steht nun zunehmend in einem liberalisierten Markt, in dem bei Strom und Gas der Verbraucher selbst über seinen Lieferanten entscheiden kann. Wenn ein Bürger oder ein Unternehmer seinen Versorger wechselt, entzieht er sich auf diese Art auch ein Stück dem Allgemeinwohlausgleich. Diese Entwicklung kann mittel- und langfristig für die Stadt Nürnberg schwerwiegende Folgen haben.

Deshalb stelle ich für die CSU-Stadtratsfraktion zur Behandlung im zuständigen Ausschuss des Stadtrates und im Aufsichtsrat der N-ERGIE folgende

Anfrage:

- Gibt es seitens der N-ERGIE und der Verwaltung gemeinsame Überlegungen, wie man die Kundenbindung zur N-ERGIE erhöhen kann?**
- Kann man sich Vergünstigungen für Bürger und Unternehmer vorstellen, die ihre Energie weiter bei der N-ERGIE kaufen? Sind solche Vergünstigungen, die es in der Wirtschaft in vielfältiger Form gibt, bei Stadtwerken rechtlich überhaupt möglich?**
- Können Umweltpakete geschnürt werden, die z. B. bei Erwerb einer Jahresfahrkarte der VAG gleichzeitig Rabatte für z. B. Ökostrom-Produkte der N-ERGIE und umgekehrt gewähren?**

Mit freundlichen Grüßen

**Sebastian Brehm
Fraktionsvorsitzender**